

**STAATLICHE HOCHSCHULE FÜR MUSIK UND DARSTELLEND KUNST  
MANNHEIM UNIVERSITY OF MUSIC AND PERFORMING ARTS**

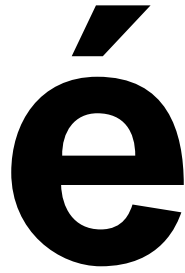
**é**

## **AMADÉ-Konzert**

Konzert des Netzwerks AMADÉ zur  
Förderung besonderer musikalischer  
Talente der Metropolregion Rhein-Neckar

im Rahmen des  
Heidelberger Kammermusikfestivals

Sonntag, 13. Januar 2013 · 11 Uhr  
Palais Prinz Carl, Heidelberg  
Eintritt: 5 € (erm. 2,50 €)



**WIR SIND DABEI:**

Musikschule Badische Bergstraße  
Musikschule der Stadt Bad Dürkheim  
Musik- und Kunstschule Bruchsal  
Städtische Musikschule Frankenthal  
Musikschule der Gemeinde Haßloch  
Musikschule Hockenheim  
Musikschule Leimen e.V.  
Städtische Musikschule Ludwigshafen/Rhein  
Städtische Musikschule Mannheim  
Musikschule Mosbach e.V.  
Jugendmusikschule Östringen  
Musikschule Rhein-Pfalz-Kreis  
Musikschule Schriesheim  
Musikschule Bezirk Schwetzingen e.V.  
Städtische Musikschule Sinsheim  
Musikschule Südliche Bergstraße  
Musikschule der Stadt Speyer  
Städtische Musikschule Viernheim  
Musikschule Waghäusel-Hambrücken e.V.  
Städtische Musikschule der Stadt Weinsberg  
Jugendmusikschule der Stadt Worms

Staatliche Hochschule für Musik und Darstellende Kunst Mannheim

***Liebe AMADÉ-Schüler,  
sehr geehrte Konzertbesucher!***

Zuerst einmal wünsche ich Ihnen und Euch ein frohes neues Jahr 2013, mit Gesundheit, gutem Erfolg und viel Freude am Musizieren!

Kaum hat das Jahr begonnen, steht für das Netzwerk AMADÉ bereits ein großer Höhepunkt an: Wir veranstalten im Palais Prinz Carl unser Semesterkonzert im Rahmen des Heidelberger Kammermusik-Festivals. Dafür, dass wir erneut in diesem wundervollen Saal eine Auftrittsmöglichkeit anbieten können, möchte ich mich herzlich bei allen Beteiligten bedanken.

Vor Ihnen liegt ein Konzert-Marathon. Mit 15 angemeldeten Programmpunkten ist das AMADÉ-Konzert nachgefragt wie selten zuvor. Daher möchte ich Sie schon an dieser Stelle bitten: Haben Sie Geduld und halten Sie durch – ein so langes Konzert wird es heute zum letzten Mal geben.

Denn viel hat sich in den letzten Monaten rund um das Netzwerk AMADÉ getan. Mit der Schaffung einer halben Stelle für die Geschäftsführung von AMADÉ bzw. Pre-College hat die Hochschule gezeigt, wie wichtig ihr die Verbindung zu den Musikschulen der Region ist. Es gibt nun einen Ansprechpartner, der sich um die Organisation und Durchführung von Förderungsmöglichkeiten kümmert.

So können wir schon hier ankündigen, dass es im kommenden Frühjahrssemester mindestens vier Konzerttermine geben wird und eine deutlich größere Anzahl an Meisterkursen und Workshops als bisher – extra für AMADÉ. Auch für die tatsächliche Vernetzung der Teilnehmer untereinander und mit der Hochschule haben wir einiges vor.

Die genauen Informationen zu unserem Förderprogramm werden den AMADÉ-Mitgliedern in den nächsten Wochen als Flyer zugeschickt.

Feiern wir mit diesem Konzert den festlichen Auftakt für ein lebendiges AMADÉ-Netzwerk 2013.

Markus Sotirianos

# PROGRAMM

Camille Saint-Saëns  
(1835-1921)

*Allegro appassionato h-Moll, op. 43*

Hans Schröck (Violoncello)  
Musikschule der Stadt Speyer  
Klasse: Beate Holder-Kirst  
Alexander Schröck (Klavier)  
als Gast

Francis Poulenc  
(1899-1963)

*Sonate für Flöte und Klavier*  
- *Allegretto malincolico*  
- *Cantilena*  
- *Presto giocoso*

Johann Sebastian Bach  
(1685-1750)

*Sonate Es-Dur für Flöte und obligates  
Cembalo, BWV 1031*  
- I: *Allegro moderato*  
- II: *Siciliano*

Sina Merkel (Querflöte)  
Musikschule Bezirk Schwetzingen e.V.  
Klasse: Heinrich Müller-Wiedmann  
Sarah Hoffmann (Klavier)  
Städtische Musikschule Mannheim  
Klasse: Uschi Reifenberg

Max Bruch  
(1838-1920)

*Konzert Nr. 1 g-Moll für Violine und  
Orchester, op. 26*  
- III: *Finale, Allegro energico*

Levi Geier (Violine)  
Jugendmusikschule der Stadt Worms  
Klasse: Olga Nodel  
Claudia Spitz-Streich (Klavier)  
als Gast

Frédéric Chopin  
(1810-1849)

*Fantaisie-Improptu cis-Moll, op.  
posth. 66*

Silvana Mangold (Klavier)  
Städtische Musikschule Mannheim  
Klasse: Uschi Reifenberg

Francis Poulenc  
(1899-1963)

*Sonate für Klarinette und Klavier*  
- *Allegro tristamente*  
- *Romanza*  
- *Allegro con fuoco*

Eva-Maria Franzen (Klarinette)  
Städtische Musikschule Mannheim  
Klasse: Ralf Schwarz  
Louisa Wörthmüller (Klavier)  
Städtische Musikschule Mannheim  
Klasse: Janina Orzhevskaya

## **PAUSE**

Bernard Andrès  
(\*1941)

*Danses d'automne Nr. 1-6*

Fabienne Partsch (Harfe)  
Musikhochschule Mannheim  
Klasse: Prof. Anne Hütten

Wolfgang Amadeus Mozart  
(1756-1791)

*Rondo B-Dur für Violine und Orchester,*  
*KV 269*

Anna-Katharina Thoma (Violine)  
Städtische Musikschule Frankenthal  
Klasse: Bettina Hentrich  
Marc Lohse (Klavier)  
Städtische Musikschule Frankenthal  
Klasse: Prof. Leonora Josiovitch

Pjotr Iljitsch Tschaikowsky  
(1840-1893)

*Russischer Tanz für Klavier*

Leonie Schulze (Klavier)  
Städtische Musikschule Frankenthal  
Klasse: Prof. Leonora Josiovitch

Henri Casadesus  
(1879-1947)

*Konzert c-Moll für Violoncello und  
Orchester*  
- III: *Allegro molto energico*

Ernest Bloch  
(1880-1959)

*From Jewish Life*  
- I: *Prayer, Andante moderato*

Lennart Schlayer (Violoncello)  
Musikschule der Stadt Bad Dürkheim  
Klasse: Edwin Monninger  
Reiko Monninger (Klavier)  
als Gast

Paul Henri Büsser  
(1872-1973)

*Cantilène et Rondeau, op. 75.*

Marie-Luise Haas (Fagott)  
Musikschule Hockenheim  
Klasse: Annina Holland-Moritz  
Helena Fischer (Klavier)  
Städtische Musikschule Mannheim  
Klasse: Thomas Jandl

Felix Mendelssohn-Bartholdy  
(1809-1847)

*Konzert e-Moll für Violine und  
Orchester, op. 64*  
- I: *Allegro molto appassionato*

Yael Prantl (Violine)  
Jugendmusikschule der Stadt Worms  
Klasse: Olga Nodel  
Anastasia Gurbarkova (Klavier)  
als Gast

**PAUSE**

Johann Sebastian Bach  
(1685-1750)

*Suite Nr. 3 C-Dur für Cello solo (arr. für  
Marimbaphon), BWV 1009*  
- I: *Prélude*

Nils Rohwer  
(\*1965)

*DaMa-Dance*

Lukas Heckmann (Marimbaphon)  
Musikschule Mosbach e.V.  
Klasse: Wessela Kostowa-Giesecke

Robert Schumann  
(1810-1856)

*Fantasiestücke, op. 73*  
- *Zart und mit Ausdruck*  
- *Lebhaft, leicht*  
- *Rasch und mit Feuer*

Eszter Hernádi (Klarinette)  
Musikhochschule Mannheim  
Klasse: Prof. Wolfhard Pencz  
Rie Shimada (Klavier)  
als Gast

Gabriel Fauré  
(1845-1925)

*Papillon, op. 77*

Felix Mendelssohn-Bartholdy  
(1809-1847)

*Sonate Nr. 2 D-Dur für Violoncello und  
Klavier, op. 58*  
- II: *Allegretto scherzando*

Maciej Kułakowski (Violoncello)  
Musikhochschule Mannheim  
Klasse: Prof. Michael Flaksman  
Gulnora Alimova (Klavier)  
als Gast

Tomaso Vitali  
(1663-1745)

*Chaconne g-Moll für Violine und  
Generalbass*

Marc Lohse (Violine)  
Städtische Musikschule Ludwigshafen/Rhein  
Klasse: Eduard Sperling  
Julia Schifrin (Klavier)  
als Gast

# KÜNSTLER-BIOGRAPHIEN

**Helena Fischer** wurde 1997 geboren. Mit sechs Jahren erhielt sie ihren ersten Klavier-Unterricht bei Frau Hwei-Ying Hamecher in Heidelberg, 2006 wechselte sie zur Musikschule Ladenburg. Seit 2009 wird sie von Herrn Thomas Jandl in der Städtischen Musikschule Mannheim unterrichtet.

Neben dem Klavier nahm Helena bis 2008 Gesangs-Unterricht. Sie spielt Querflöte bei Herrn Ingomar Weber in der Musikschule Ilvesheim und ist Mitglied im JugendSinfonieOrchester (JSO) Mannheim unter der Leitung von Herrn Diethard Laxa. Mit dem Klavier nahm sie mehrmals erfolgreich am Regionalwettbewerb von „Jugend musiziert“ sowie beim Jugendwettbewerb des Deutschen Tonkünstlerverbandes (DTKV) Baden-Württemberg teil.

---

**Eva-Maria Franzen**, geboren 1997 in Kaiserslautern, besucht die 10. Klasse des Theodor-Heuss-Gymnasiums in Ludwigshafen. Seit 2007 nimmt sie Klarinetten-Unterricht bei Herrn Ralf Schwarz an der Städtischen Musikschule Mannheim. Sehr erfolgreich nimmt sie jedes Jahr am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teil und erhielt 2010 den zweiten Bundespreis in Lübeck.

Sie wurde 2011 mit einem Stipendium der Wilhelm-Müller-Stiftung für ihre musikalischen Leistungen ausgezeichnet. 2012 gewann sie den Wettbewerb des KIWANIS-Clubs Mannheim-Ludwigshafen in der Städtischen Musikschule Mannheim.

---

**Levi Geier** begann mit sechs Jahren mit dem Geigen-Unterricht nach der Suzuki-Methode bei Pia Deimling und wird seit 2006 an der Jugendmusikschule Worms unterrichtet, bis 2006 bei Carolin Kosa und seit 2011 bei Olga Nodel. Seit 2008 erhält er zusätzlich Klavier-Unterricht bei Claudia Spitz-Streich. Er war 2009 erster Landespreisträger bei „Jugend musiziert“ in der Duo-Wertung Violine und Klavier und 2010 in der Wertung für Violine Solo. 2012 erhielt er ebenfalls einen ersten Landespreis als Pianist in der Wertung Violine und Klavier, zusammen mit seinem Bruder Niklas. 2010 nahm er am 4. rotarischen Sommerkurs im Musikgymnasium Schloß Belvedere, dem Hochbegabtenzentrum der Musikhochschule „Franz Liszt“ in Weimar teil und erhielt eine Auszeichnung mit Förderpreis der „Neuen-Liszt-Stiftung“.

---

**Marie-Luise Haas**, geboren am 5.2.1998 in Speyer, erlernt das Klarinette-Spiel seit sechs Jahren und hat derzeit Unterricht bei Alexander Fay. Mit der Klarinette spielt



sie im Jugendorchester der Stadtkapelle Hockenheim.

Seit dem Wechsel auf die weiterführende Schule im Jahr 2008 erhält sie außerdem Fagott-Unterricht bei Annina Holland-Moritz.

Als drittes Instrument spielt sie seit Februar 2011 Klavier und wird von Sabine Schlüter unterrichtet.

Im Januar 2012 nahm sie das erste Mal bei „Jugend musiziert“ teil und erreichte beim Landeswettbewerb in der Kategorie Fagott den zweiten Platz. In ihrer Freizeit spielt Marie-Luise im JSO Mannheim mit dem Fagott und ist außerdem Mitglied im Schulorchester des Edith-Stein-Gymnasiums unter der Leitung von Barbara Nötscher.

---

**Lukas Heckmann**, geboren 1995, erhält seit 2004 Unterricht im Fach Schlaginstrumente an der Musikschule Mosbach bei Frau Wessela Kostowa-Giesecke, außerdem Cello- und Klavier-Unterricht.

Er ist Mitglied in den Percussion-Ensembles „Big Five“ und „Polymetria“, in der „NKG BigBand“ und in der „Jungen Philharmonie Neckartal-Odenwald“. Zusätzlich wirkt er in zahlreichen Orchestern, kammermusikalischen Besetzungen und Musicalproduktionen in Mosbach und Umgebung mit, z.B. bei der Aufführung von Carl Orffs „Carmina Burana“ 2010. Er ist Stipendiat des 6. rotarischen Sommerkurses 2012 in Weimar.

---

**Eszter Hernádi** wurde am 11.8.1995 in Baden-Baden geboren. Im Alter von sechs Jahren fing sie an, Blockflöte zu spielen und erhielt vier Jahre später bei Herrn Rudolf Heidler an der Musikschule Achern ihren ersten Klarinetten-Unterricht. Mit 14 Jahren hatte sie ihren ersten Unterricht bei Prof. Wolfhard Pencz und bestand im Juli 2011 die Aufnahmeprüfung an der Musikhochschule Mannheim als Vorstudentin.

Sie wirkte bereits im Jugendorchester Baden-Baden mit und bestand das Probespiel des Landesjugendorchesters Baden-Württemberg. Außerdem hat sie an Probenphasen der Musikschule Achern-Oberkirch teilgenommen.

---

**Sarah Hoffmann** wurde am 9.7.1999 in Homburg/Saar geboren. Ihren ersten Klavier-Unterricht erhielt sie im Alter von sechs Jahren bei Frau Rückert in Berlin. Seit 2007 hat sie bei Uschi Reifenberg an der Städtischen Musikschule Mannheim Unterricht. Sie besucht die 8. Klasse des Karl-Friedrich-Gymnasiums in Mannheim. In den letzten Jahren nahm sie an zahlreichen Wettbewerben teil: So erreichte sie u.a. beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2011 einen ersten Preis in der Solo-Wertung, in der Duo-Wertung ist sie derzeit zweite Preisträgerin des Bundes-

wettbewerbs. Beim Toni-Völker-Klavierwettbewerb des piano-podiums Karlsruhe erhielt sie einen ersten Preis mit CD-Aufnahme. Auch beim DTKV-Wettbewerb in Stuttgart und beim Internationalen Yamaha Festival Bad Herrenalb erhielt sie 2011 erste Preise.

---

**Maciej Kułakowski**, geb. 1996 in Danzig/Polen, begann mit dem Cellospiel im Alter von sechs Jahren, zunächst in der Celloklasse von Jadwiga Ewald an der Nowowiejski-Musikschule in seiner Heimatstadt Danzig. Seit Herbst 2009 ist er Vorstudent an der Mannheimer Musikhochschule in der Celloklasse von Prof. Michael Flaksman und Prof. Jelena Očić.

Neben mehreren Preisen bei zahlreichen internationalen Wettbewerben führten ihn seine Konzerttätigkeiten bereits durch viele europäische Länder sowie nach Kanada. Unter anderem trat er mit der Capella Gedanensis, dem Polnischen Kammerorchester und dem Orchester der Baltischen Philharmonie auf und hat an einer Vielzahl von Meisterkursen teilgenommen.

Maciej interessiert sich auch für Unterhaltungsmusik und hat im Januar 2010 die ihm gewidmete Komposition „McKulak“ für Cello und Blechorchester von T. Kassak uraufgeführt.

Am 1.10.2011 hatte Maciej die Ehre, anlässlich der Eröffnung des Europäischen Musikzentrums in Luślawice das von Krzysztof Penderecki komponierte und dirigierte „Concerto Grosso“ für drei Celli und Orchester zu spielen. Maciej ist Stipendiat des polnischen Ministeriums für Kultur und Nationales Erbe und Laureat des Wettbewerbs „Das Junge Polen“. Dieses Jahr war er einer der sieben jungen Finalisten des Wettbewerbs „Junge Musiker des Jahres 2012“, der vom Ministerium organisiert und durch das Fernsehen TVP Kultura übertragen wurde.

Maciej ist Gewinner im internen Mendelssohn-Wettbewerb der Hochschule und daher im kommenden Januar Kandidat beim nationalen Mendelssohn-Wettbewerb in Berlin.

Gemeinsam mit der Pianistin Dominika Glapiak ist eine CD-Einspielung mit Werken von Prokofjew, Chopin, Popper und Liszt beim Label DUX erschienen.

---

**Marc Lohse**, geb. 1998, erhielt im Alter von vier Jahren seinen ersten Geigen-Unterricht und mit acht Jahren Klavier-Unterricht. Im Fach Violine wird er im Rahmen der Begabtenförderung von Eduard Sperling an der Städtischen Musikschule Ludwigshafen/Rhein unterrichtet und in Klavier von Frau Prof. Leonora Josiovitch an der Städtischen Musikschule Frankenthal.

Mit beiden Instrumenten gewann Marc mehrere erste Preise, u.a. bei KIWANIS- und Metzner-Wettbewerben in Frankenthal, dem Internationalen Bitburger Klavierwettbewerb, MusikTalente im Taunus, dem Carl-Schroeder-Wettbewerb in

Thüringen und dem Helmut-Vogel-Wettbewerb in Mannheim.

Marc gewann 2011 beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ den ersten Preis sowohl am Klavier als auch mit der Violine.

Für beide Instrumente besuchte er zahlreiche Kammermusik- und Meisterkurse und war 2008 und 2009 Stipendiat der Akademie Helmut Vogel e.V. Mannheim. Zudem trat er bei Veranstaltungen wie der Internationalen Musikmesse in Frankfurt, der Landesschau Rheinland-Pfalz des Fernsehsenders SWR und dem Jubiläum „20 Jahre Mauerfall“ in Strausberg sowie in der Landesvertretung von Rheinland-Pfalz in Berlin auf. Seit 2007 wirkt er bei der Konzertreihe „Frankenthaler Klaviernacht“ mit und musiziert darüber hinaus häufig ehrenamtlich in Altenheimen und Gottesdiensten.

Marc ist Mitglied des Sinfonieorchesters der Städtischen Musikschule Ludwigshafen/Rhein. Er spielt außerdem Posaune und besucht momentan die 10. Klasse am Albert-Einstein-Gymnasium Frankenthal.

---

**Silvana Mangold** wurde am 15.3.1999 in Mannheim geboren und besucht derzeit die 8. Klasse des Moll-Gymnasiums ihrer Heimatstadt. Seit 2004 ist sie Schülerin in der Klavierklasse von Uschi Reifenberg an der Städtischen Musikschule Mannheim. Sie gestaltete bereits mehrere solistische Auftritte, wie z.B. 2007 in der Kinderoper „Stell dir vor, du wärst ein Wunderkind“ (Edwin Rutten) im Opernhaus des Nationaltheaters Mannheim und das Abschlusskonzert des Bundesmusikschul-kongress im Mannheimer Rosengarten mit dem Sinfonischen Blasorchester Mannheim.

Silvana nimmt seit 2007 regelmäßig am Wettbewerb „Jugend musiziert“ teil und errang dabei mehrere erste Preise in den Kategorien Klavier Solo, Duo und Begleitung auf Regional- und Landesebene.

Darüber hinaus gewann sie den dritten Preis beim Helmut-Vogel-Wettbewerb in Mannheim 2007, den ersten Preis des DTKV-Wettbewerbs in Stuttgart, einen zweiten Preis beim Karel-Kunc-Duowettbewerb in Bad-Dürkheim 2010, sowie den ersten Preis mit CD-Produktion beim Toni-Völker-Wettbewerb des piano-podiums Karlsruhe 2011.

---

**Sina Merkel** wurde am 6.7.1999 in Schwetzingen geboren. Sie besucht dort derzeit die 8. Klasse des Hebelgymnasiums.

Im Oktober 2000 kam sie an die Musikschule Bezirk Schwetzingen e.V. und besuchte die Eltern-Kind-Musikgruppe bei Elena Spitzner, die musikalische Früherziehung bei Regina Gabel und die Gesangsklasse bei Birgit Amail Funk. Ab Oktober 2006 begann sie mit dem Querflöten-Unterricht bei Heinrich Müller-Wiedmann und ab Oktober 2010 mit Gesang bei Elena Spitzner.

Mehrfache Teilnahmen im Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ mit jeweils ersten Preisen erfolgten in der Solo-, Duo- und Ensemblewertung des Fachs Querflöte mit Weiterleitungen zu Landeswettbewerben. Beim diesjährigen Bundeswettbewerb erreichte sie in der Solo-Wertung einen ersten Preis.

Im Fach Gesang erzielte sie solistisch und in der Wertung Duo-Kunstlied erste Preise auf regionaler Ebene.

---

**Fabienne Partsch** wurde 1996 geboren. Mit sechs Jahren erhielt sie an der Musikschule Viernheim bei Kerstin Fischhöfer das erste Mal Harfen-Unterricht. Beim dreijährlich stattfindenden Wettbewerb des Verbandes der Harfenisten in Deutschland e.V. erspielte sie sich mit elf Jahren den dritten Preis. Drei Jahre später nahm sie bei diesem deutschlandweit ausgeschriebenen Wettbewerb erneut teil. Im Zeitraum von 2008 bis 2011 erhielt sie von der Stadt Viernheim ein Stipendium, was neben zusätzlichem Harfen-Unterricht auch das Erlernen des Instruments Klavier bei der Konzertpianistin Ave Kruup bedeutete. Seit dem Wintersemester 2011 ist sie Vorstudentin an der Musikhochschule Mannheim bei Frau Prof. Anne Hütten.

---

**Yael Prantl** wurde am 29.11.1997 als jüngstes von acht Kindern in Worms geboren und erhielt ihren ersten Geigen-Unterricht im Alter von sechs Jahren in Mailand. Seit 2009 wird sie von Olga Nodel in der Jugendmusikschule Worms unterrichtet und erhielt bereits mehrere Preise im Wettbewerb „Jugend musiziert“. Sie nahm an Meisterkursen von Prof. Kramarov und Prof. Roman Nodel teil und ist seit 2012 erste Geige im Landesjugendorchester Rheinland-Pfalz. Neben der Violine erhält sie seit 2009 Klavier-Unterricht und singt im Kinderchor des Nationaltheaters Mannheim, mit dem sie bereits in vielen Opern wie „Carmen“, „Tosca“, etc. mitwirkte.

---

**Lennart Schlayer** aus Freinsheim wurde am 26.7.1998 in Speyer geboren. Er erhält seit 2006 Cello-Unterricht bei Edwin Monninger an der Musikschule Bad Dürkheim. 2009 erfolgte die Aufnahme in den Förderkreis der Musikschule.

2010 wurde er Landespreisträger in der Solo-Wertung bei „Jugend musiziert“. 2011 nahm er am Carl-Schroeder-Wettbewerb in Sondershausen teil.

Mit seiner Klavierpartnerin Carolin Lingenhöl erzielte er beim Bundeswettbewerb 2012 in der Duo-Wertung einen zweiten Preis. Es folgten erste Preise beim MusikTalente-Wettbewerb in Limburg/Lahn und beim Karel-Kunc-Duowettbewerb Bad Dürkheim im November 2012. Er nahm an Kammermusik- und Meisterkursen unterschiedlicher Besetzung teil.

Lennart besucht die 8. Klasse des Albert-Einstein-Gymnasiums in Frankenthal und ist Mitglied des AEG-Schulorchesters sowie des JSO Mannheim. An seiner Schule bekam er in der Bläserklasse Trompeten-Unterricht. Seit einem Jahr erhält er epochal Klavier-Unterricht bei Frau Ulrike Payer.

---

**Hans Schröck**, geboren am 14.8.2000, begann mit sieben Jahren seinen Cello-Unterricht in der Städtischen Musikschule Speyer bei Beate Holder-Kirst. Zusätzlich hat er seit seinem elften Lebensjahr Klavier-Unterricht bei Cornelia Gengenbach in Karlsruhe.

Hans hat dreimal einen ersten Preis beim Regionalwettbewerb und zweimal einen zweiten Preis beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Baden-Württemberg bzw. Rheinland-Pfalz erreicht.

Seit 2010 nimmt Hans regelmäßig beim Orchester- und Kammermusikseminar mit der Kammerakademie Calw „la jeunesse“ in Torgon/Schweiz teil. Im November 2010 besuchte er einen Meisterkurs bei Bernhard Schmidt, sowohl solistisch als auch im Cello-Ensemble. Seit 2011 spielt Hans regelmäßig in einem Streichquartett, unterrichtet von Susanne und Manfred Holder. Im Juni 2012 nahm Hans bei der Philharmonischen Jugendakademie Baden-Baden unter Leitung von Pavel Baleff teil.

Hans besucht die 6. Klasse im Musikzug des Helmholtz-Gymnasiums in Karlsruhe und spielt im Mittelstufen-Orchester.

---

**Leonie Schulze**, 1999 in Heidelberg geboren, begann im Alter von sieben Jahren mit dem Klavierspiel. Mit neun nahm sie zum ersten Mal bei dem Regionalwettbewerb „Jugend musiziert“ teil, erspielte sich in der Solo-Wertung einen zweiten Platz und erreichte ein Jahr darauf einen ersten Preis mit dem Duo Klavier zu vier Händen. Einen Höhepunkt ihres jungen musikalischen Wirkens erlebte sie mit zwölf Jahren, als sie im Regionalwettbewerb die maximale Punktzahl erhielt und beim dann folgenden Landeswettbewerb in Mainz einen zweiten Platz belegte.

Sie ist Preisträgerin des Talentwettbewerbs in Hahnstätten, musizierte bei Preisträgerkonzerten, bei politischen und kulturellen Empfängen der Verbandsgemeinde Wachenheim und bei Auftritten im Theodor-Heuss-Gymnasium Ludwigshafen.

Sie erhält ihren Klavier-Unterricht an der Städtischen Musikschule Frankenthal von Frau Leonora Josiovitch.

Außer Klavier entdeckte Leonie dann mit elf Jahren das Horn als Zweitinstrument für sich und spielt seither regelmäßig in den Konzerten des Philharmonischen Blasorchesters ihrer Schule. Mit dem Horn gewann sie im Quartett und als Duo beim KIWANIS-Wettbewerb der Städtischen Musikschule Frankenthal einen ersten

und einen dritten Preis. In ihrer Freizeit besucht Leonie neben klassischen Konzerten auch Musicals.

---

**Anna-Katharina Thoma**, geb. 1998, erhielt als Fünfjährige den ersten Violinunterricht an der Städtischen Musikschule Frankenthal. Dort wurde sie von Frau Camilla Hotea-Schulz unterrichtet, seit 2011 von Frau Bettina Hentrich. Neben zahlreichen ersten und zweiten Preisen bei KIWANIS- und Metzner-Wettbewerben, errang sie beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ 2010 in Friedrichshafen und 2011 in Mainz den ersten Preis. Eine Weiterleitung zum Bundeswettbewerb war aus Altersgründen nicht möglich.

Anna-Katharina besuchte Meisterkurse bei Frau Prof. Christiane Hutcap (Rostock) und Prof. Jaroslav Sonsky (Norrköping/Schweden). Seit 2011 ist sie Stipendiatin der Domhof-Stiftung der Firma Freudenberg in Weinheim.

---

**Louisa Wörthmüller** wurde am 9.3.1999 in Mannheim geboren und besucht derzeit die 9. Klasse des Moll-Gymnasiums Mannheim.

Seit 2004 erhielt sie sporadischen Unterricht in Klavier und Violine an der Musikschule Panajotov in Mannheim-Wallstadt; dort lernte sie auch ihre heutige Klavierlehrerin Frau Janina Orzhevskaya kennen, die sie seither unterrichtet. Seit 2008 ist Louisa an der Städtischen Musikschule Mannheim angemeldet und nimmt Unterricht in Klavier und Violine.

Seit 2008 erhielt Louisa mehrere Preise bei „Jugend musiziert“, u.a. 2008 und 2011 einen ersten Preis mit dem Klavier, 2010 einen ersten Preis in der Violine im Regional- und Landeswettbewerb, 2010 gewann sie in Hahnstätten beim MusikTalente-Wettbewerb den ersten Preis und den Jurypreis im Klavier und zeitgleich einen zweiten Preis mit der Geige.

Louisa wirkt in mehreren Orchestern und Ensembles mit: In einer Bigband spielt sie Klavier, im JSO Mannheim spielt sie erste Geige, im Sinfonieorchester des Moll-Gymnasiums ist sie Konzertmeisterin, seit 2007 ist sie Mitglied im Tannenhofensemble Mannheim und wurde bei der Orchesterwerkstatt der Philharmonie Merck für die erste Violine ausgewählt.

Louisa hat mehrere Meisterkurse besucht und spielt gerne auf Geburtstagen, Taufen, Weihnachtsfeiern und Veranstaltungen wie z.B. die „Lange Nacht der Genüsse“ oder das Lichterfest in Mannheim.

# ***DIE TEILNEHMER IM BILD***



Helena Fischer



Eva-Maria Franzen



Levi Geier



Marie-Luise Haas



Lukas Heckmann



Eszter Hernádi



Sarah Hoffmann



Maciej Kutakowski



Marc Lohse



Silvana Mangold



Sina Merkel



Fabienne Partsch



Yael Prantl



Lennart Schlayer



Hans Schröck



Leonie Schulze



Anna-Katharina Thoma



Louisa Wörthmüller

# ***INFORMATIONEN UND TERMINE***

## **Die nächsten AMADÉ-Konzert-Termine:**

Sa, 23.03.2013 – Musikhochschule (Kammermusiksaal)

So, 21.04.2013 – Frankenthal (Konzertsaal)

So, 12.05.2013 – Schwetzingen (Franz-Danzi-Saal)

Mo, 03.06.2013 – Mannheim (Rittersaal)

**„Netzwerk AMADÉ“**

**jetzt auch neu auf Facebook!**

Wir freuen uns über Eure/Ihre „Likes“!

**Für Fragen und Infos:**

**amade@muho-mannheim.de**